

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Datum: 09.04.2014

Ort: Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr

Vorsitz: Dr. Peter Neubert

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Heinrich Röbel Bürgerliste Einsiedel - dienstlich verhindert

Ortsvorsteher

Herr Dr. Peter Neubert DIE LINKE

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Uwe Aurich	CDU
Frau Steffi Barthold	Bürgerliste Einsiedel
Herr Otto Günter Boden	Haus und Grund Einsiedel
Herr Carsten Claus	Haus und Grund Einsiedel
Herr Andreas Edelmann	Bürgerliste Einsiedel
Herr Walter Hähle	Bürgerliste Einsiedel
Herr Jens Mittenzwey	Bürgerliste Einsiedel
Herr Siegfried Reich	CDU
Herr Falk Ulbrich	CDU

Schriftführerin

Frau Simone Knöbel

Gäste

4 Einwohner

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die Ortschaftsräte und die Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird mit 10 anwesenden Ortschaftsräten festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Der TOP 4 entfällt, da keine Bauanträge vorliegen.

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich - vom 05.03.2014

Zum TOP 5 - Stellungnahme des Ortschaftsrates zu Bauvorhaben im Ortsteil Einsiedel

Nachträgliche Genehmigung zur Errichtung einer zweistöckigen Balkonanlage am vorhandenen Wohn- und Geschäftshaus

Dazu gibt der Ortschaftsrat Herr Hähle die Erklärung ab, dass diese Sache nicht in seinem Interesse liegt, einen Bauantrag nachträglich zu genehmigen.

Zum TOP 7 – Anfragen der Ortschaftsräte – Absatz „Erarbeitung der neuen Straßenreinigungssatzung“, Seite 4, Abschnitt 6

Der Ortschaftsrat Herr Boden bemerkt, dass er nicht gesagt hat, die Grundsteuer muss erhöht werden, sondern der Sockelbetrag muss anders aufgeteilt werden. Da es aber eine Zusammenfassung der Diskussion in Vorbereitung der Themen für die Sitzung der AG Straßenreinigung war, wird dieser Text nicht korrigiert und hat mit der Aussage von Ortschaftsrat Herrn Boden nichts zu tun.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich bestätigt, dass die Anfragen, lt. Protokoll so gestellt worden sind.

Die Einwendung wird von den Ortschaftsräten abgelehnt.

4. Stellungnahme des Ortschaftsrates zu Bauvorhaben in Einsiedel

Da keine Bauanträge vorliegen entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

5. Informationen des Ortsvorstehers

Frühjahrsputz in Einsiedel

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert informiert noch einmal, dass am Sonnabend, den 12.04.2014 der diesjährige Frühjahrsputz in Einsiedel durchgeführt wird. Treffpunkt ist 9:30 Uhr am Rathaus Einsiedel. Der Jugendklub, der Verein Berbisdorf e.V. und die Jugendfeuerwehr haben ihre Teilnahme bereits zugesagt.

Verlegung der Sitzung vom 14.05.2014

Mit der Einladung für diese Sitzung ist den Ortschaftsräten eine Information zur Vorverlegung der nächsten Sitzung, auf den 07.05.2014 zugegangen. Der Grund dafür ist, dass die Verwaltung eine Ergänzungssatzung Nr. 14/03 „Am Frankebach, Einsiedel“ erstellt hat. Da der Aufstellungsbeschluss für die Satzung im PBUA, am 13.05.2014, gefasst werden soll, macht es sich erforderlich, die Sitzung auf den **07.05.2014** vorzuverlegen.

Dazu gibt es seitens der Ortschaftsräte keine Einwendungen.

Beratung mit Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH

Am 08.05.2014 findet beim VMS, im Sitz „Am Rathaus 2“, um 9:00 Uhr, eine Beratung zum Chemnitzer Modell, Abschnitt II statt. Da der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert zu diesem Termin verhindert ist, fragt er die Ortschaftsräte wer daran teilnehmen kann. Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich wird versuchen diesen Termin wahrzunehmen.

Informationen zur Beratung der AG Straßenreinigung

Es hat bisher 3 Beratungen dieser AG gegeben. In der ersten Beratung wurden die Probleme aufgelistet, in den nächsten beiden wurden diese Fragen im Einzelnen abgearbeitet. Am 22.05.2014, 16:30 Uhr ist die nächste Sitzung der AG Straßenreinigung vorgesehen. Auf dieser Sitzung sollen verschiedene Varianten, einschließlich einer Grobkalkulation der Gebühren vorgestellt werden.

6. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Der Ortschaftsrat Herr Boden möchte den jetzigen **Stand zum Bau der Fußgängerbrücke am Talsperregrund** wissen.

Zum Brückenbau erklärt der Ortschaftsrat Herr Ulbrich, dass in diesem Jahr die Planung erfolgt und der Bau voraussichtlich im nächsten Jahr beginnt.

Der Ortschaftsrat Herr Reich bittet darum, dass der Zugang zur Brücke am Talsperregrund (evtl. mit einem Zaun) abgesperrt wird, da viele Fußgänger immer noch die Brücke benutzen möchten.

Die Ortschaftsrätin Frau Barthold weist darauf hin, dass der angebrachte Zettel nicht sichtbar ist und auf die Nichtbenutzung der Brücke bereits an der Hauptstraße bzw. der Bushaltestelle hingewiesen werden sollte.

Der Ortschaftsrat Herr Edelmann weist darauf hin, dass am Ende des Weges noch ein Eingang zu einem Garten ist. Es muss geklärt werden, ob dieser den Zugang noch nutzt, ehe der Weg durch einen Zaun gesperrt wird.

Zum Thema **Hochwasserschutz** bemängelt der Ortschaftsrat Herr Reich, dass die Bäume in den „Wieden“ immer noch liegen.

Dazu informiert der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert, dass es die Aussage der Stadtverwaltung gibt, dass man mit dem Eigentümer dieses Grundstückes in Verhandlung ist.

Der Ortschaftsrat Herr Claus nimmt Bezug auf das Amtsblatt Nr.11, vom 19.03.2014, **Hochwasserschutzmaßnahmen in Einsiedel**. Er fragt an, ob sich bei den sogenannten Restleistungen um das Stück Altmauer der Eisenbahnbrücke handelt oder wann dieses Stück gebaut wird.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert informiert, dass sich die Information im Amtsblatt auf die Maßnahmen bezieht, die in der Verantwortung der LTV stehen. Die angesprochene Stelle der Altmauer liegt im Verantwortungsbereich des Betreibers der Bahn (VMS). Mit diesen wurde eine Begehung im letzten Jahr durchgeführt. Dabei wurden die Probleme aufgenommen und die Möglichkeit der Beseitigung der Gefahrenstelle eingeräumt. Es gibt noch Unklarheiten, was den Termin betrifft, so dass an den VMS ein Schreiben gegangen ist, mit der Bitte, die Sache zu beschleunigen.

Zu den Hochwasserschutzmaßnahmen fragt der Ortschaftsrat Herr Boden an, ob die Schäden an der Försterbrücke (rechts an der Ufermauer – ehem. Förstereigrunderstück) mit aufgenommen wurden.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert antwortet, dass es eine Nacharbeit der LTV sein kann, es in Verantwortung der Stadt steht oder es im Brückenbereich liegt und zur Verantwortung der VMS zählt. Er wird sich dahingehend erkundigen.

Weiter berichtet der Ortschaftsrat Herr Boden, dass er am heutigen Tage eine **Begehung mit Mitarbeitern vom Tiefbauamt auf der Berbisdorfer Straße**, betreffs des Grünstreifens im Bereich seines Grundstückes bis zum Nachbar, der bereits zur Ortsvorstehersprechstunde vorgesprochen hat, durchgeführt hat. In diesem Grünstreifen am Straßenrand liegen Rohre, die nicht sehr tief liegen und bei Befahren durch Fahrzeuge die Gefahr einer Beschädigung besteht. Er weist darauf hin, dass früher auf der ganzen Straße eine Sperrlinie war, so dass dort ein Parken verboten war. Er schlägt eine Beschilderung vor.

Der Ortschaftsrat Herr Edelmann ist der Meinung, dass mit Schildern oder Linien das Problem nicht behoben wird, angebracht wäre eine Verrohung, die den Anforderungen entspricht.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey informiert, dass im Rodigpark auf dem Spielplatz die Schaukel abgebaut wurde. Er meint, dass die Bürger um jeden **Spielplatz in Einsiedel** kämpfen und das Grünflächenamt baut nur ab. Es wurde bereits das Klettergerüst im Walther-Wieland-Hain abgebaut, was eigentlich nur repariert werden sollte. Das findet er nicht in Ordnung.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert hat bereits eine Mail an den amtierenden Leiter des Grünflächenamtes geschrieben, dass man sich zu den Spielplätzen in Einsiedel verständigen sollte. Darauf gibt es noch keine Antwort.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich informiert, dass in der letzten Sitzung des Bauausschusses die Spielplatzkonzeption besprochen wurde. In der Kindertagesstätte Einsiedel soll jetzt im hinteren Bereich bereits etwas gemacht werden. Für die Grundschule Einsiedel wird ein Plan für einen neuen Spielplatz erstellt (evtl. im Bereich vor der Schule) wo die Spielgeräte aufgestellt werden sollen. Es wurden bereits Gelder für den Bau zugesagt.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey findet dieses gut, ist aber der Meinung, dass man doch mindestens ein halbes Jahr vorher sieht, wenn die Spielgeräte marode sind. Da kann das Geld doch im kommenden Jahr mit einkalkuliert werden und nicht einfach alles, wenn es kaputt ist abzubauen.

Der Ortschaftsrat Herr Hähle kann nach den Aussagen von Ortschaftsrat Herrn Ulbrich nachvollziehen, dass die Schaukel im Rodigpark durch die schlechte Erreichbarkeit abgebaut wurde. Er ist aber der Meinung, dass es nicht schaden kann, wenn Herr Börner vom Grünflächenamt zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen wird, um das Thema Spielplätze im Ort zu besprechen.

Der Ortschaftsrat Herr Boden spricht noch einmal das Thema **Straßenreinigung** an. Da die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel am 07.05.2014 stattfindet, fragt er an, ob es möglich ist, dass bis dahin konkrete Zahlen vorliegen.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert erklärt, dass die Sitzung der Arbeitsgruppe ursprünglich am 24.04.2014 stattfinden sollte. Auf Bitte des ASR, wurde der Termin nach hinten verschoben und vor dem Termin wird es keine konkreten Zahlen geben. Nach der Sommerpause wird die eigentliche Vorlage als Diskussionsgegenstand kommen.

Der Ortschaftsrat Herr Boden erklärt, dass es in der Zwischenzeit von den einzelnen Fraktionen und Stadträten Anfragen, auch mit konkreten Beispielen (Hinterlieger und Sockelbetrag) gibt. Er kann sich vorstellen, dass dieses wieder nicht mit einfließt, obwohl jetzt die Möglichkeit zu einer Änderung besteht.

Auf Anfrage von Ortschaftsrat Herrn Ulbrich, was berechnet wird, antwortet der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert, dass die jetzige Variante und eine Variante, bei der mehr Grundstücke einbezogen werden, gegenübergestellt werden.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich erklärt zur Abmilderung für Eigentümer großer Grundstücke, dass es nicht viele in Einsiedel gibt, die es betrifft. Es kann jeder eine Abmilderung beantragen, dieses ist jetzt schon bei landwirtschaftlichen Flächen möglich. Es soll dafür eine Einzelfallreglung geben.

Die Einwohnerin Frau Franke bittet die Ortschaftsräte noch einmal um das Wort, da sie neue Informationen zum bereits vorgestellten Problem, zur Sitzung am 25.09.2013, betreffs „Franke-Bach“ hat. Da die Ortschaftsräte dazu keine Einwendungen haben, wird ihr durch den Ortsvorsteher Herrn Dr. Neubert das Wort erteilt.

Sie berichtet über den jetzigen Stand der Verhandlungen mit den Behörden und über das Ergebnis der Grundbucheinsicht. Sie wird dem Ortschaftsrat noch einmal neue Unterlagen zu Verfügung stellen.

Der Ortschaftsrat nimmt das Problem noch einmal auf.

7. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel

Die Ortschaftsrätin Frau Barthold und der Ortschaftsrat Herr Reich werden zur Unterschriftsleistung vorgeschlagen und bestätigt.

15.4.14
Datum


Dr. Peter Neubert
Ortsvorsteher

16.04.14
Datum


Steffi Barthold
Mitglied
des Ortschaftsrates

15.04.14
Datum


Siegfried Reich
Mitglied
des Ortschaftsrates

15.04.2014
Datum


Simone Knöbel
Schriftführerin